

Erfahrungsbericht zu Lern- und Arbeitsgruppen im Studium

- Internationale Studierende erzählen -

Student*in der Rechtswissenschaft, Fachbereich 01, aus Italien

Zu welchem Zeitpunkt und warum ich mich in einer Lerngruppe beteiligte?

Schon ab dem ersten Semester arbeite ich in der Lerngruppe. Da wollte ich gemeinsam das Schreiben im Gutachtenstil (juristische Art der Untersuchung von Rechtsproblemen) üben, Rechtsfälle lösen und auf die ersten Abschlussklausuren vorbereiten. Durch meine Kommilitonen bin ich in die Lerngruppe gekommen.

Positive Erfahrung in der Lerngruppe: produktives Lernen

Meine Erfahrung in der Lerngruppe ist auf jedem Fall sehr positiv. Durch die Hilfsbereitschaft der Kommilitonen in der Gruppe, hatten wir ein freundliches Klima. Außerdem, da wir uns gegenseitig geholfen haben, konnten wir motiviert und produktiver lernen. Die Klausurtechnik z.B. habe ich durch die Lerngruppe gelernt. Aus diesem Grund arbeite ich immer noch gerne in Lerngruppen für jedes Rechtsgebiet.

Lerngruppen bilden durch Kontakte

In meinem Fachbereich sind Lerngruppen typisch. Man organisiert eine Lerngruppe mithilfe einer Whatsapp-Gruppe oder spontan nach den Vorlesungen. Das heißt, man lernt nur mit denjenigen, mit denen man Kontakt hat. Eine offizielle Gestaltung der Lerngruppen wird vom Fachbereich leider nicht angeboten.

Herausforderungen: Schwierigkeiten gemeinsam überwinden

Im ersten Semester hatten ich und meine Kommilitonen alle Schwierigkeiten den Gutachtenstil anzuwenden. Daher haben wir beschlossen, alle Gutachten gemeinsam und mithilfe einiger Kommilitonen aus höheren Semestern zu schreiben, bis wir diese Struktur verinnerlicht haben.

Meine Tipps für internationale Studierende

Man sollte am besten andere Kommilitonen fragen, ob sie eine Lerngruppe für ein bestimmtes Fach kennen. Wenn es keine Lerngruppe gibt, kann man selber eine neue Gruppe bilden, denn es gibt sicher andere Kommilitonen, die gerne mitmachen wollen. Dabei ist es notwendig, mit den Kommilitonen darüber zu reden bzw. sie auch auf sozialen Netzwerken zu deiner Lerngruppe einzuladen. Man sollte sich aktiv in der Lerngruppe einbringen, in dem man sein eigenes Wissen austauscht und Lösungen vorschlägt. Man kann viel effizienter lernen, wenn man mitmacht.